

Einbauanleitung Laufwerksteuerung ReVox B77

Serie 004-1.2

Die Laufwerksteuerung Serie 004-1.2 ist passend zu der Steuerplatine des B77 „Tape Drive Control PCB 1.177.317“. Gemäss Service Manual von ReVox sind dies die Seriennummernbereiche 53522-99999 und 100000-Endeserie.

Um diese Steuerungsplatine in Ihr Gerät einzubauen gehen Sie nach folgenden Schritten vor:

1. Ausbau des Gerätes aus Gehäuse

Lösen Sie die 4 Schrauben auf der Rückseite des Gerätes mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher. Bringend Sie das Gerät in die stehende Position und ziehen Sie das Gerät vorsichtig einige Centimeter aus dem Gehäuse, bis Sie den Aluminium-Druckgussrahmen gut zu greifen bekommen. Danach können Sie das Gerät an diesem Rahmen anpacken und aus dem Gehäuse heben.

2. Ausbau der alten Steuerung

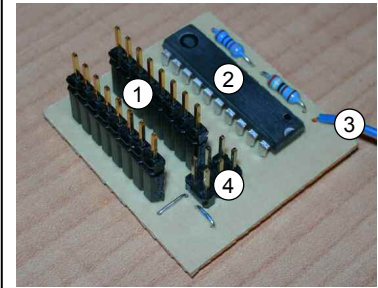
Sie schauen auf die Rückseite des Gerätes. Direkt unter dem von hinten gesehen linken Wickelmotor sitzt die Laufwerksteuerung (roter Kreis).



Heben Sie die alte Steuerung vorsichtig aus dem Sockel und legen ihn beiseite. Versuchen Sie, die Beine nicht mit den Fingern zu berühren.

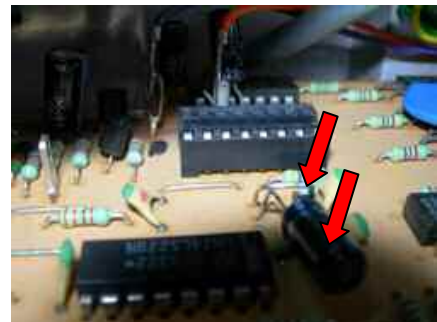
3. Bereitstellung des Platzes

Biegen Sie den gleich davor stehend verlötete Widerstand und den Kondensator etwas nach vorne ab, so dass die neue Laufwerksteuerung besser Platz findet. Achten Sie darauf, dass durch das abbiegen dieser beiden Bauteile sich keine Drähte und Beine der Bauteile berühren oder andere Bauteile berühren.



- 1 Sockel zur Kontaktierung zum ursprünglichen Sockel des alten PROM Steuerbausteins
- 2 Mikroprozessorsteuerung
- 3 Kontaktdraht für die Bandendabschaltung nach Autostart und Autorecord
- 4 Programmierschnittstelle für allfällige Softwareupdates

Der kleine schwarze Baustein mit seinen 16 Beinen ist die alte PROM Steuerung. Dieser Baustein ist auf einen Sockel gesteckt und kann vorsichtig mit einem kleinen Schraubendreher nach oben gelöst werden.

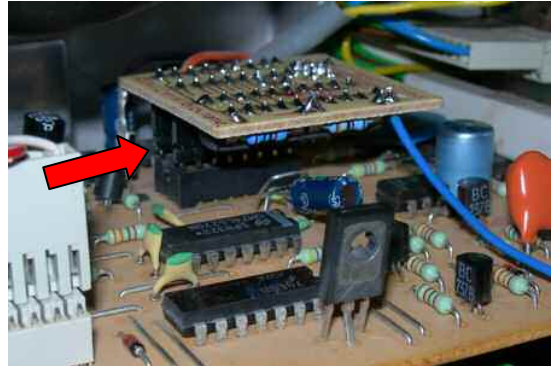


Einbauanleitung Laufwerksteuerung ReVox B77

Serie 004-1.2

4. Einbauen der neuen Laufwerksteuerung

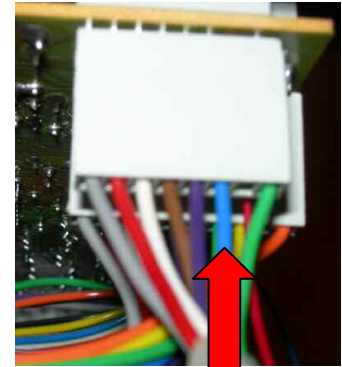
Stecken Sie nun die neue Laufwerksteuerung Kopfüber in den leeren Sockel, so dass es wie auf dem rechten Bild aussieht. Drücken Sie die Platine vorsichtig, mit einer wippenden Bewegung in den Sockel. Die Beine sollten praktisch vollständig im Sockel versenkt sein, ein Abstand von 1-2mm ist akzeptabel. Achten Sie genau auf die Position im rechten Bild. Eigentlich kann man die Steuerung nicht in einer falschen Position einbauen, schauen Sie aber trotzdem genau, wie sie hier im Bild rechts gesteckt ist



5. Blauer Draht verbinden (Leuchterklemme)

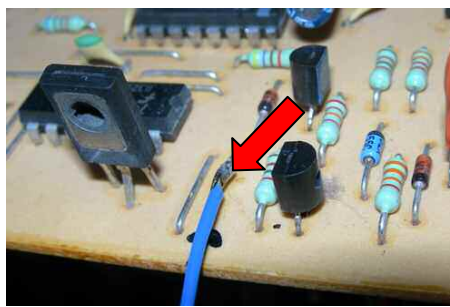
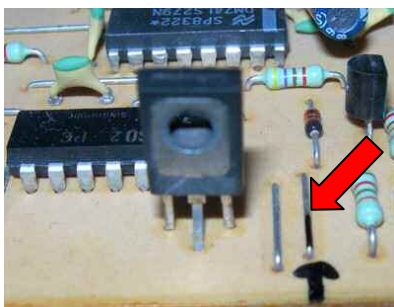
Auf der linken vorderen Seite der Platine „Tape Drive Control PCB“ ist der Anschluss der Bedientastatur mittels eines Steckers.

Wenn Sie von der linken Seite des Gerätes auf diesen Stecker sehen, so sollten Sie als 2. Draht von rechts einen blauen Draht erkennen. An diesem blauen Draht wird nun mittels einer Leuchterklemme der blaue Draht der neuen Laufwerksteuerung befestigt und kontaktiert.



5. Blauer Draht verbinden (Löten)

Rechts vom grossen Transistor sind 2 Lötbrücken. Die rechte der beiden heben Sie mit einem kleinen Schraubendreher ganz vorsichtig an und biegen diese, bis eine kleine Lücke zwischen Draht und Platine entsteht. Verzinnen Sie nun die Lötbrücke mit dem LötKolben. Danach isolieren Sie den blauen Draht etwa 2mm ab und verzinnen auch diesen. Nun verlöten Sie die beiden miteinander.



6. Überprüfen der Installation

Bitte überprüfen Sie nun zur Sicherheit nochmals alle aufgeführten Schritte um sicher zu gehen, dass alles korrekt eingebaut und kontaktiert ist.

7. Neue Steuerung ausprobieren

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und probieren sie die neue Laufwerksteuerung aus.

8. Überprüfen des Kontaktes des blauen Drahtes

Programmieren Sie das Gerät auf Autoplay gemäss Bedienungsanleitung. Legen Sie ein Band ein und schalten das Gerät mindestens 15 Sekunden aus und dann wieder ein. Das Gerät sollte automatisch in den Playmodus wechseln. Nun stoppen Sie wieder und entnehmen das Band. Wieder schalten Sie das Gerät mindestens 15 Sekunden ab und dann wieder an. Jetzt wo kein Band eingelegt ist sollte das Gerät trotz Programmierung nicht in den Autoplaymodus wechseln. Geschieht dies trotzdem, so ist der blaue Draht nicht korrekt eingesetzt oder es ist kein Kontakt hergestellt.